



## Helme Heine in Priener Galerie

### Beitrag

**Von Samstag, 18. Mai bis einschließlich Sonntag, 4. August 2024 zeigt die Galerie im Alten Rathaus eine „Zeitenwende“, künstlerisch dargestellt mit Ausstellungsobjekten zu Gestern, Heute und Morgen des Schriftstellers, Kinderbuchautors und -illustrators Helme Heine. Die Welt befindet sich in einem ungeheuren Wandel. Das Gestern, das Vertraute, das Liebgewonnene schwindet. Das Heute schafft unaufhörlich Neues. Das Morgen ängstigt. Die Ausstellung „Requiem für die Neuzeit“ widmet sich in satirischen, unterhaltsamen und philosophischen Bildern und Skulpturen diesem Umstand. Die Politik und die Medien sprechen von einem Paradigmenwechsel, einer Zeitenwende. Sie versuchen sie in Worte zu kleiden. Aber Lesen ist zeitraubend, und Zeit ist Geld. Das Bild ist schnell, es sagt mehr als tausend Worte. Die künstliche Intelligenz soll uns helfen, die Zukunft zu meistern: Das Klima in den Griff bekommen. Die Flüchtlingsprobleme bewältigen. Den Kampf der Geschlechter befrieden. Die Demokratie erhalten. Den Frieden bewahren. Und vieles, vieles mehr. Humor ist gefragt. Das Wasser steht der Menschheit bis zum Hals, jetzt sollte man nicht noch den Kopf hängen lassen.**

Rund um die Ausstellung erwartet Kunstinteressierte ein facettenreiches Rahmenprogramm: Der Künstler Helme Heine hält an den Freitagen, 31. Mai und 28. Juni, jeweils um 18 Uhr eine Lesung in den Räumlichkeiten der Galerie im Alten Rathaus. Der gebürtige Berliner ist ein weltweit geschätzter Maler und Autor. Seine grafischen Werke wurden in zahlreichen nationalen und internationalen Museen und Galerien ausgestellt. Seine Bücher wurden in 35 Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet. Die Weltauflage seines Gesamtwerks beträgt etwa 25 Millionen Bücher. Eine Anmeldung ist unter [galerie@tourismus.prien.de](mailto:galerie@tourismus.prien.de) erforderlich, regulärer Eintritt zzgl. Aufpreis Führung. An den Sonntagen, 23. Juni und 14. Juli kann man jeweils um 14.30 Uhr an einer Führung teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, regulärer Eintritt zzgl. Aufpreis Führung. Sonderführungen sind auf Anfrage unter [ingridfricke@t-online.de](mailto:ingridfricke@t-online.de) jederzeit möglich. Nachwuchskünstler experimentieren bei dem Workshop „Kinder machen Kunst“ an den Dienstagen, 11. Juni und 2. Juli, jeweils um 14.30 Uhr. Eine Anmeldung ist unter [galerie@tourismus.prien.de](mailto:galerie@tourismus.prien.de) erforderlich, maximale Teilnehmeranzahl sind acht Personen. Der Eintrittspreis, inklusive Materialkosten, beträgt 8 Euro pro Kind. Am Samstag, 27. Juli findet um 18.30 Uhr ein „Get-together“ im Rahmen der Ausstellung statt – unter dem Titel „Helme Heine meets Priener KunstTage“ können sich Ausstellungsbesucher auf ein abendfüllendes Programm freuen. Eine Anmeldung ist unter [galerie@tourismus.prien.de](mailto:galerie@tourismus.prien.de) erforderlich. Der Ausstellungsflyer

„Helme Heine ‚Requiem für die Neuzeit‘“ mit Veranstaltungsprogramm ist im Tourismusbüro Prien, Alte Rathausstraße 11, sowie online unter [www.galerie-prien.de](http://www.galerie-prien.de) erhältlich.

**Während der aktuellen Ausstellung hat die Galerie im Alten Rathaus mittwochs bis sonntags von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Erwachsene bezahlen 6 Euro Eintritt, ermäßigt 4 Euro. Freier Eintritt für Personen bis einschließlich 21 Jahre. Für Veranstaltungen und Führungen ist für alle Besucherinnen und Besucher ein Aufpreis von 5 Euro zu entrichten. Der Eingang befindet sich in der Alten Rathausstraße 22. Weitere Informationen unter [www.galerie-prien.de](http://www.galerie-prien.de) und unter Telefon +49 8051 92928.**

**Bericht Markt Prien – Foto: Anita Berger:** Helme Heine, Blow Job, 2023: Die Ausstellung „Requiem für die Neuzeit“ zeigt Bilder und Skulpturen zu Gestern, Heute und Morgen.







## Kategorie

1. Kultur

## Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Chiemsee
4. Galerie im Alten Rathaus Prien
5. München-Oberbayern
6. Prien